



# Deuteronomium



# Der Zweck des Buches Deuteronomium

- Deuteronomium bedeutet „zweites Gesetz“
- Weil alle, die beim Auszug aus Ägypten mehr als 20 Jahre alt waren, gestorben waren (außer Mose, Josua und Kaleb), musste das Gesetz noch einmal verkündet werden.
- Der Hauptzweck ist jedoch die Vorbereitung für den Einzug in das Land und die Inbesitznahme seiner Segnungen.
- Gehorsam gegenüber dem Gesetz bringt Segen, Ungehorsam zieht Fluch und Gericht nach sich.

# Besonderheiten des Buches Deuteronomium

- Nach den Psalmen und dem Prophet Jesaja ist es das meist zitierte Buch des Neuen Testaments.
- 30 wörtliche Zitate und viele Anspielungen auf Tatsachen, die nur in diesem Buch erwähnt werden, finden wir dort.  
.
- Als der Herr Jesus in der Wüste von Satan versucht wird, antwortet er dreimal mit dem Wort: „Es steht geschrieben“ und zitiert jeweils aus diesem Buch (5. Mo 8,3; 6,16; 6,13)
- Die Worte „der Ort, den der Herr erwählen wird“ kommt ab Kapitel 12 insgesamt 21 mal vor.  
Es sollte noch mehr als 400 Jahre dauern, bis David diesen Ort fand und Salomo dort den Tempel baute.  
(1.Chron 21,18-22,1;28; Ps 132)

# Besonderheiten des Buches Deuteronomium

In diesem Buch wird das Volk immer wieder

- vor dem Götzendienst gewarnt
- - aufgefordert die Götzenbilder im Land zu zerstören
- - darauf hingewiesen, dass sie den Götzen dienen werden.

(5. Mo 5,7; 6,14; 7,4.16.25; 8,19; 11,16,28; 12,2.3.30.31;  
13,2.6.7,13; 17,3; 20,18; 28,14.36.64; 29,18.26; 30,17;  
31,16.18.20; 32,16.17.21)

Kinder, hütet euch vor den Götzen!

(1.Joh 5,21)

# Die Einteilung des Buches Deuteronomium

- I) Erste (geschichtliche) Rede Moses ( 1- 4)
- II) Zweite (rechtliche) Rede Moses ( 5-26)
- III) Dritte (prophetische) Rede Moses (27-30)
- IV) Schlussreden und Tod Moses (31-34)



# I) Erste (geschichtliche) Rede Moses (1- 4)

- (1) Rückblick auf den Anfang der Wüstenwanderung vom Horeb bis Kades
- (2) Rückblick auf das Ende der Wüstenwanderung von Kades bis zum Sieg über Sihon nach 38 Jahren
- (3) Rückblick auf die Ereignisse jenseits des Jordan
- (4) Ernste Ermahnungen an das Volk



# (1) Rückblick auf den Weg von Horeb bis Kades

Wo, wann und nach welchen Ereignissen Mose diese Worte redet (1-5)

Erinnerung an

- den Befehl Gottes direkt vom Horeb nach Kanaan zu ziehen  
vgl. 4.Mose 10,11ff (6-8)
- die Einsetzungen der Häupter über 1000, ..., 10 durch Mose  
vgl. 2.Mose 18,13-27 (9-18)
- die Aussendung der Kundschafter  
den Unglauben des Volkes  
die darauffolgenden Gerichtsandrohung des HERRN  
den Trotz des Volkes und die darauffolgende Niederlage  
vgl. 4.Mose 13,1-14,45 (19-46)

*Elf Tagereisen sind es vom Horeb, auf dem Weg des Gebirges Seir,  
bis Kades-Barnea. Und es geschah im vierzigsten Jahr, ...*



## (2) Rückblick auf den Weg von Kades bis zum Sieg über Sihon

Erinnerung an den Befehl Gottes, ...

- friedlich das Gebiet der Kinder Esaus zu durchziehen  
(vgl. 4.Mo 20,14ff) (1-7)
- die Moabiter, die Nachkommen Lots, nicht zu befeinden,  
in deren Gebiet sie gezogen waren (8-13)
- die Ammoniter, die ebenfalls von Lot abstammten,  
in Ruhe zu lassen (14-23)
- Sihon den König der Amoriter zu besiegen  
und sein Land in Besitz zunehmen (24-25)

Erinnerung an den Sieg über Sihon und die Einnahme des Landes  
(vgl. 4. Mos 21,21-32) (26-37)

Die Tage aber, die wir von Kades-Barnea gegangen sind,  
bis wir über den Bach Sered zogen, waren 38 Jahre,  
bis das ganze Geschlecht der Kriegerleute aus dem Lager aufgerieben war,  
so wie der HERR ihnen geschworen hatte. (14)

# (3) Rückblick auf die Ereignisse jenseits des Jordan

Erinnerung an

- den Sieg über Og , den König Basans (vgl. 4. Mo 21,33-35) (1-11)
- die Verteilung des Landes jenseits des Jordan an den halben Stamm Manasse und die Stämme Ruben und Gad (12-17)
- das Gebot für die kriegstüchtigen Männer dieser Stämme ihren bei der Landeinnahme zu helfen (vgl. 4.Mo 32) (18-20)
- die Ermutigung Josuas durch Mose (21-22)
- die Ablehnung der Bitte Moses (doch ins Land hinüberzuziehen) durch Gott (23-29)



## (4) Ernste Ermahnungen an das Volk

- Mose ermahnt das Volk das Gesetz zu halten (1-9)
- Erinnerung an die Offenbarung Gottes am Sinai  
und den dort geschlossenen Bund des Gesetzes (10-14)
- Warnung vor bildlicher Darstellung Gottes  
Und der Verehrung von Gestirnen (15-20)
- Mose erinnert das Volk daran, dass Gott wegen  
ihnen ihm zürnte und er nun nicht in das Land kam (21-24)
- Warnung vor dem Abfall (25-49)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/5)

Wiederholung der zehn Gebote (vgl 2.Mo 20) (1-21)

Mose der Mittler (22-33)

Tritt du hinzu und höre alles, was der HERR, unser Gott, sagen wird; und du sollst alles zu uns reden, was der HERR, unser Gott, zu dir reden wird, und wir wollen hören und es tun (27).

An jenem Tag werdet ihr bitten in meinem Namen, und ich sage euch nicht, dass *ich* den Vater für euch bitten werde; denn der Vater selbst hat euch lieb, weil *ihr* mich lieb gehabt und geglaubt habt, dass *ich* von Gott ausgegangen bin. Joh 16,26.27

## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/6)

„Höre, Israel: Der HERR, unser Gott ist **ein** HERR!“ (1-19)

- Du sollst den HERRN, deinen Gott lieben (5)
- Den HERRN, deinen Gott sollst du fürchten und ihm dienen (13)
- Ihr sollt den HERRN, euren Gott, nicht versuchen (17)

Notwendigkeit der Belehrung der Kinder (20-25)

Wenn dein Sohn dich künftig fragt ...

so sollst du deinem Sohn sagen ... (20 ff)

## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/7)

Absonderung von den Kanaanitern  
als Voraussetzung für den Segen

(1-16)

Nicht weil ihr mehr wäret als alle Völker, hat der HERR sich euch zugeneigt und euch erwählt; denn ihr seid das geringste unter allen Völkern; sondern wegen der Liebe des HERRN zu euch (7-8a).

Darum geht aus ihrer Mitte hinaus und sondert euch ab, spricht der Herr, und rührt Unreines nicht an, und *ich* werde euch aufnehmen (2.Kor 6,17);

Israel sollte sich vor den Kanaanitern nicht fürchten 17-26

Erschrick nicht vor ihnen! Denn der HERR, dein Gott, ist in deiner Mitte, ein großer und furchtbarer Gott... (21).

Ich sage aber euch, meinen Freunden: Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten und danach nichts weiter zu tun vermögen (Luk 12,4).

## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/8)

### Gottes Handeln während der Wüstenreise (1-6)

So erkenne in deinem Herzen, dass, wie ein Mann seinen Sohn züchtigt, der HERR, dein Gott, dich züchtigt (5);

Was ihr erduldet, ist zur Züchtigung: Gott handelt mit euch als mit Söhnen; denn wer ist ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt (Heb12,7)?

### Die Segnungen des Landes (7-9)

ein Land von Weizen und Gerste und Weinstöcken und Feigenbäumen und Granatbäumen; ein Land von ölreichen Olivenbäumen und Honig (8);

### Warnung davor Gott zu vergessen (10-20)

Hüte dich, dass du den HERRN, deinen Gott, nicht vergisst, ... (10)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/9)

Mahnung zur Demut

(1-6)

Sprich nicht in deinem Herzen ...: „Um meiner Gerechtigkeit willen ...“ (4)

..., indem ich nicht meine Gerechtigkeit habe,  
die aus dem Gesetz ist, sondern die, die durch den Glauben an Christus ist  
– die Gerechtigkeit aus Gott durch den Glauben (Phil 3,9);

Erinnerung an das goldene Kalb

(7-18)

Erinnerung an die Fürbitte Moses

(19-29)

Und ich warf mich vor dem HERRN nieder, ... , vierzig Tage und vierzig Nächte.  
Und bei Tabera und bei Massa und bei Kibrot-Hattaawa erzürntet ihr den HERRN.  
Und als der HERR euch aus Kades-Barnea sandte ... da wart ihr widerspenstig  
Widerspenstige seid ihr gegen den HERRN gewesen von dem Tag an, da ich euch kenne.  
Und ich warf mich vor dem HERRN nieder, die vierzig Tage und die vierzig Nächte,  
(18.22.23.25)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/10)

### Erinnerungen an das zweite Gesetz

(1-11)

Während die Trümmer der ersten Tafeln ein demütigendes Zeugnis von dem Verfall und Verderben Israels ablegten, gaben die anderen, die unversehrt in der Lade ruhten, Zeugnis von der Wahrheit, dass Christus des Gesetzes Ende ist, jedem Glaubenden zur Gerechtigkeit, sowohl dem Juden zuerst als auch dem Griechen. (CHM)

### Aufforderung zum Gehorsam

(12-22)

So beschneidet denn die Vorhaut eures Herzens und verhärtet euren Nacken nicht mehr (17)!

... sondern der ist ein Jude, der es innerlich ist, und Beschneidung ist die des Herzens, im Geist, nicht im Buchstaben (Röm 2,29);



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/11)

Gehorsam als Voraussetzung für Gottes Segen (1-9)

Das Land Kanaan (10-15)

Das Land Ägypten ... wo du ... mit deinem Fuß wässertest, ...  
das Land, wohin ihr hinüberzieht, ... vom Regen des Himmels trinkt es Wasser;

Erneute Warnung (16-25)

Und ihr sollt diese meine Worte auf euer Herz und auf eure Seele legen und sie zum Zeichen auf eure Hand binden, und sie sollen zu Stirnbändern zwischen euren Augen sein. Und lehrt sie eure Kinder, indem ihr davon redet, wenn du in deinem Haus sitzt und wenn du auf dem Weg gehst und wenn du dich niederlegst und wenn du aufstehst; und schreibe sie auf die Pfosten deines Hauses und an deine Tore, (18-20)

Segen und Fluch (26-32)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/12)

Im Land Kanaan:

- Vernichtung der Götzen im Land Kanaan (1-3)
- Anbetung an dem von Gott erwählten Ort (4-12)

Den Ort sollt ihr aufsuchen, den der HERR, euer Gott, aus allen euren Stämmen erwählen wird, um seinen Namen dahin zu setzen, dass er dort wohne, und dahin sollst du kommen. Und ihr sollt dahin bringen eure Brandopfer ... (5-6)

Wo zwei oder drei versammelt sind in *meinem* Namen, da bin ich in ihrer Mitte.

Mat 18,20

- Leben in Verbindung mit diesem Ort (13-28)
- Warnung vor Götzendienst (29-31)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/13)

Behandlung des Götzendienstes im Volk Israel:

- Falsche Propheten (1-6)

Jener Propet , soll getötet werden; denn er hat Abfall geredet ... (5)

Geliebte, glaubt nicht jedem Geist, sondern prüft die Geister, ob sie aus Gott sind; denn viele falsche Propheten sind in die Welt ausgegangen. (1.Joh 4,1)

- Der Bruder als Verführer (7-12)

- Städte, die Götzendienst üben (13-19)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/14)

Reine Speisen (vgl 3. Mose 11):

- Israel ist heilig (1-2)
- Wiederkäuer mit gespaltene Hufen (3-8)
- Fische mit Flossen und Schuppen (9-10)
- Unreine Vögel (11-20)
- Kein Aas (21)

Abgabe des Zehnten, (vgl. 4. Mose 18,20ff)

Der Zehnte im 3. Jahr (22-29)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/15)

- Schuldenerlass im Sabbatjahr (1-6)  
(vgl. 2. Mo 21, 2 und 3. Mo 25,4)
- Hilfe für die Armen (7-11)  
(vgl. 3. Mo 25,35-38)
- Der hebräische Knecht (12-18)  
(vgl. 2. Mo 21,2-6; 3. Mo 25,39-55)
- Heiligung der Erstgeburt (19-23)  
(vgl. 2. Mo 13,1-16; 34,19-20; 4. Mo 28,17)

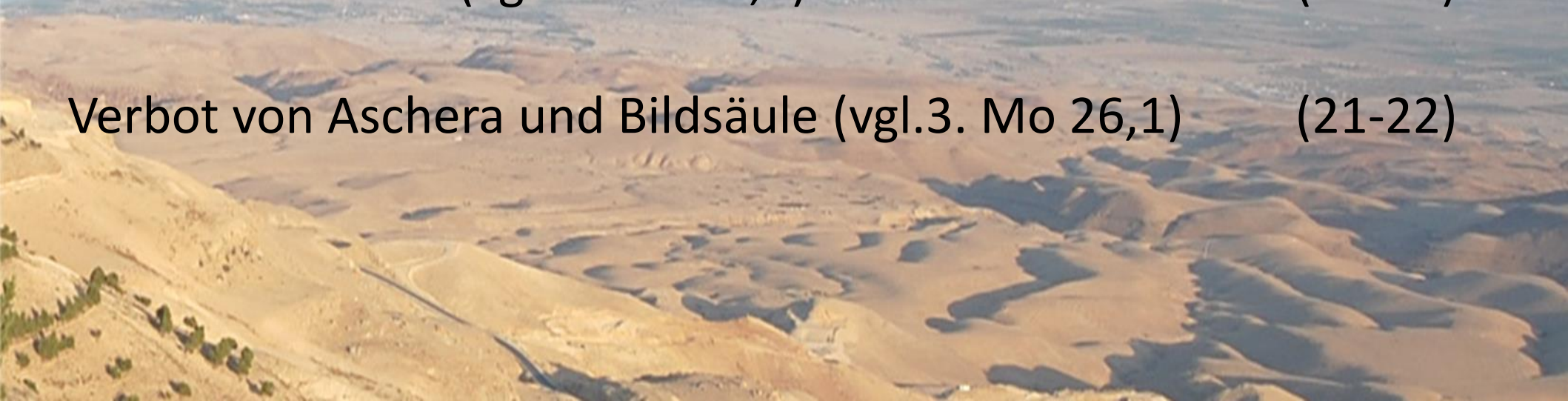
## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/16)

Die drei Hauptfeste Israels:

- Das Passah (1-8)  
(vgl. 2. Mose 12; 3. Mo 23,4-5; 4.Mo 28,16-25)
- Das Fest der Wochen (9-12)  
(vgl. 2.Mo 34,22; 3.Mo 23,15-23; 4.Mo 28,26-31)
- Das Laubhüttenfest (13-17)  
(vgl. 3.Mo 23,33-43; 4.Mo 29,12-38)

Gerechte Richter (vgl 2. Mo 23,8) (18-20)

Verbot von Aschera und Bildsäule (vgl.3. Mo 26,1) (21-22)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/17)

Götzendiener mussten gesteinigt werden (1-7)

Schwierige Urteile nur am erwählten Ort (8-13)

Wenn dir eine Sache ... zu schwierig ist zum Urteil, Streitsachen in deinen Toren, so sollst du dich aufmachen und an den Ort hinaufziehen, den der HERR, dein Gott, erwählen wird.

Und du sollst zu den Priestern, den Leviten, kommen und zu dem Richter, ... und sie werden dir den Rechtsspruch verkünden (8-9)

Wenn er aber nicht auf sie hört, so sage es der Versammlung; wenn er aber auch auf die Versammlung nicht hört, sei er dir wie der Heide und der Zöllner (Mat 18,17).

Gesetze für den König (14-20)





## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/18)

Rechte der Priester und Leviten	(1-8)
Gräuel der Nationen	(9-14)
Der wahre Prophet (vgl. Joh 1,21.25; 6,14;Apg 3,22 ff und Apg 7,37ff)	(15-19)
Der falsche Prophet	(20-22)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/19)

Die Zufluchtsstädte für den Totschläger (1-13)  
(4.Mose 35,9ff; 5.Mo 4,41-43; Jos 20-21)

Gerechtes Gericht (14-23)

Darf jemand unter euch, der eine Sache gegen den anderen hat, vor den Ungerechten rechten und nicht vor den Heiligen? Oder wisst ihr nicht, dass die Heiligen die Welt richten werden? Und wenn durch euch die Welt gerichtet wird, seid ihr unwürdig, über die geringsten Dinge zu richten? Wisst ihr nicht, dass wir Engel richten werden, geschweige denn Dinge dieses Lebens? (1.Kor 6,1-3)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/20)

### Gesetze für den Krieg:

- Befreiung vom Kriegsdienst (1-9)
- Behandlung der nahen und fernen Städte (10-20)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/21)

### Blutschuld und Familienrecht:

- Der Erschlagene auf dem Feld (1-9)
- Die Kriegsgefangene als Ehefrau (10-14)
- Die ungeliebte Ehefrau (15-17)
- Der widerspenstige Sohn (18-21)
- Der Gehängte (22-23)

## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/22)

### Verschiedene Warnungen:

- Das verirrte Vieh (1-4)
- Mannszeug und Frauenkleidung (5)
- Das Vogelnest (6-7)
- Das Geländer auf dem Haus (8)
- Zweierlei Samen, Tiere und Stoffe (9-11)
- Die Quasten (12)
- Die gehasste Frau (13-21)
- Hurerei und Ehebruch (22-29)

## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/23)

Reinheit als Vorbedingung von Gemeinschaft:

- Die Heiligkeit der Versammlung des HERRN (1-9)
- Die Reinheit des Volkes (10-15)
- Verschiedene Gebote (16-26)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/24)

Gesetze gegen menschliche Bosheit:

- Der Scheidebrief (1-4)
- Verschieden Themen (5-13)
- Schutz für die Fremden (14-22)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/25)

Gerechte Strafe	(1-3)
Sorge für das arbeitende Tier	(4)
Die Schwagerehe	(5-10)
Schamwürdiges	(1-12)
Zweierlei Maß	(13-16)
Amaleks Urteil	(17-19)



## II) Zweite (rechtliche) Rede Moses (5-26/26)

### Die Gesinnung bei der Darbringung

- der Erstlinge (1-11)
- des Zehnten (12-19)

**danksagend** dem Vater, der uns fähig gemacht hat zu dem Anteil am Erbe der Heiligen in dem Licht,

gewurzelt und auferbaut in ihm und befestigt in dem Glauben, so wie ihr gelehrt worden seid, überströmend darin mit **Danksagung**.

Und der Friede des Christus regiere in euren Herzen, zu dem ihr auch berufen worden seid in *einem* Leib; und **seid dankbar**.

Und alles, was immer ihr tut, im Wort oder im Werk, alles tut im Namen des Herrn Jesus, **danksagend** Gott, dem Vater, durch ihn.

Verharrt im Gebet und wacht darin mit **Danksagung**;

Kol 1,12; 2,7; 3,15.17; 4,2

# III) Dritte (prophetische) Rede Moses (27-30)

## (27) Gerisim und Ebal: Segen und Fluch

Die Steine mit den Worten des Gesetzes sollten auf dem Berg Ebal, dem Berg des Fluches aufgerichtet werden.

Vom Inhalt des Segens wird nichts gesagt, wohl aber vom Fluch: Es sind 12 Flüche, ebenso viele wie Stämme Israels!

## (28) Gottes Regierung:

- Gehorsam bringt Segen (1-14)
- Ungehorsam bringt Fluch (15-48)

Gericht (49-62)

Vertreibung (63-68)



### III) Dritte (prophetische) Rede Moses (27-30)

(29) Moses redet zum Gewissen des Volkes

- Erinnerung an die 40 Jahre (1-8)
- Appell an Herz und Gewissen (9-12)
- Warnung für die Zukunft (13-28)

(30) Voraussage der Buße und Umkehr des Volkes (1-10)

Warnende Drohung (11-20)



# IV) Schlußreden und Tod Moses (31-34/31)

Beauftragung Josuas	(1-8)
Übergabe des Gesetzes an die Priester	(9-13)
Gottes Voraussagen an Mose	(14-21)
Moses letzte Worte an das Volk	(22-30)



# IV) Schlußreden und Tod Moses (31-34/32)

## (32) Das Lied Moses

- Einleitung (1-6)
- Die Liebe des HERRN zu Israel (7-14)
- Israels Abwendung vom HERRN (15-33)
- Gottes Hinwendung zu Israel (34-44)

Moses allerletzte Worte an das Volk (45-47)

Gott zeigt Mose das Land (48-52)



## IV) Schlußreden und Tod Moses (31-34/33-34)

(33) Moses segnet die zwölf Stämme Israels

(34) Mose sieht das Land Kanaan (1-4)

Moses Tod und Begräbnis (5-8)

Josua tritt die Nachfolge von Mose an (9)

Mose der Prophet (10-12)

